

Prüfungsaufgaben
Abschlussprüfung im
Ausbildungsberuf
„Vermessungstechniker/-in“



Sommertermin 2013

Prüfungsbereich Öffentliche Aufgaben und technische Vermessungen

Name, Vorname:	
Ausbildungsstätte:	
Prüfungszeit:	90 Minuten
Erlaubte Hilfsmittel:	Taschenrechner (nicht programmierbar) Formelsammlung Schreibmittel, Zeichenmaterial
Aufgabe:	12 Aufgabe auf 8 Seiten (ohne dieses Deckblatt)
Gesamtpunktzahl:	65 Punkte
Hinweise:	
Zusätzliche Prüfungsanforderungen:	
1) Bitte tragen Sie auf jedem Einzelblatt Ihrer Lösungen am oberen Rand deutlich lesbar Ihren Namen ein! 2) Berechnungsabläufe sind deutlich gegliedert und übersichtlich zu beschreiben! 3) Bei verwendeten Formeln und Zwischenergebnisse sind anzugeben! 4) Berechnungen sind soweit möglich zu verproben!	

Aufgabenblatt

Name: _____

Aufgabe 1

(1 Punkt)

Wofür steht die Abkürzung ALKIS (langschriftl Bezeichnung)?

Aufgabe 2

(3 Punkte)

Nennen Sie für die aufgeführten Tätigkeiten die jeweils maßgebliche gesetzliche Grundlage

- a) Durchführung einer Zerlegungsvermessung

- b) Durchführung eines Bodenordnungsverfahrens

- c) Verkehrswertermittlung eines Gebäudes

Aufgabenblatt

Name: _____

Aufgabe 3

(3 Punkte)

Zwischen 2 Grundstückseigentümern soll ein Wegerecht dauerhaft gesichert werden. In welchem öffentlichen Register geschieht dies? In welchem speziellen Teil dieses Registers werden Wegerechte geführt? Wie heißt die Rechtsgrundlage zur Führung dieses Registers?

Aufgabe 4

(6 Punkte)

Nennen Sie die beiden Instrumente der Bauleitplanung und erläutern Sie kurz den jeweiligen Inhalt.

Aufgabenblatt

Name: _____

Aufgabe 5

(2 Punkte)

In einem Baugebiet tauchen als planerische Festsetzungen die Begriffe Baugrenze und Baulinie auf. Erläutern Sie die Begriffe.

Aufgabe 6

(4 Punkte)

- a) Wem obliegt in Sachsen-Anhalt die Führung des Liegenschaftskatasters?

- b) Welche gesetzliche Grundlage bildet den Rahmen hierfür?

- c) Was sind Liegenschaften im Sinne dieses Gesetzes?

Aufgabenblatt

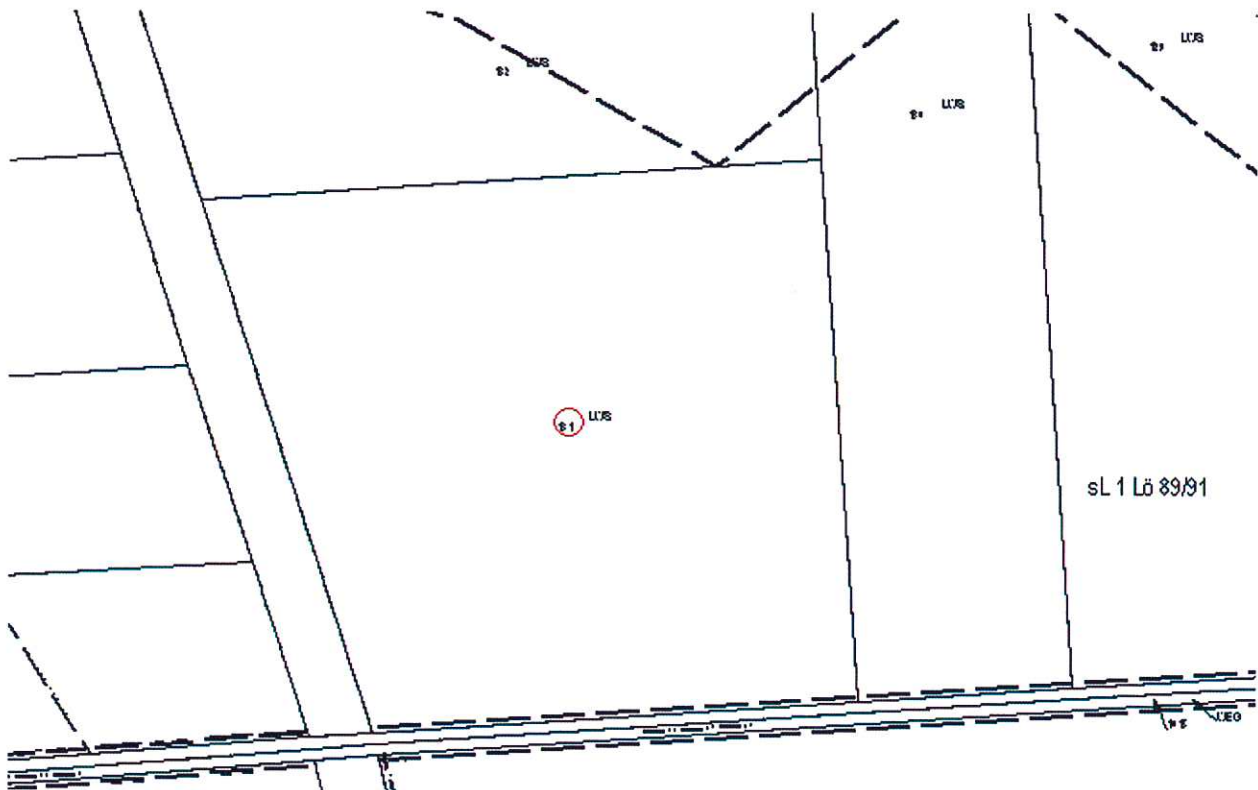
Name: _____

Aufgabe 7

(6 Punkte)

Für einen Auftrag erhalten Sie einen Auszug aus der Liegenschaftskarte. Welche Aussage können Sie hinsichtlich der Ertragsfähigkeit treffen? Erläutern Sie die Bodenschätzungsergebnisse.

Ausschnitt



Aufgabenblatt

Name: _____

Aufgabe 8

(3 Punkte)

Nennen Sie die Aufgaben der beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt eingerichteten Gutachterausschüsse. Auf welcher gesetzlichen Grundlage arbeiten die Ausschüsse?

Aufgabe 9

(5 Punkte)

- a) Erläutern Sie den Unterschied zwischen Verschmelzung und Vereinigung eines Grundstückes bzw. Flurstückes.

- b) Welche Voraussetzungen müssen für eine Verschmelzung erfüllt sein?

Aufgabenblatt

Name: _____

Aufgabe 10

(12 Punkte)

Zwischen Punkt **G** und **Z** soll ein Tunnel gebaut werden. Berechnen Sie die Länge des Tunnels.
Verproben Sie Ihre Berechnung.

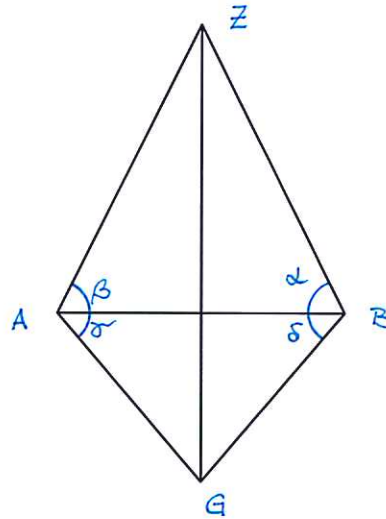
Gegeben: $A-B = 2654,00\text{m}$

$$\alpha = 74,9383 \text{ gon}$$

$$\beta = 81,0432 \text{ gon}$$

$$\gamma = 52,8951 \text{ gon}$$

$$\delta = 34,9444 \text{ gon}$$



Aufgabenblatt

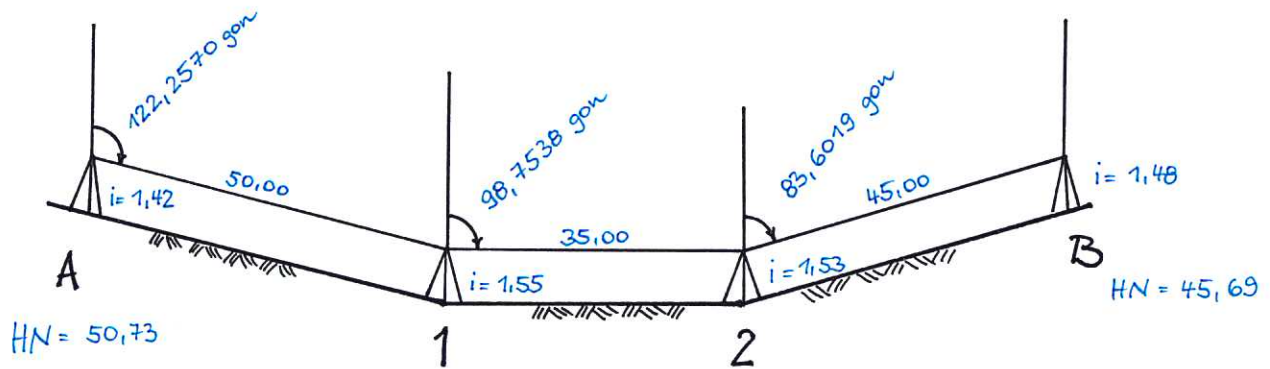
Name: _____

Aufgabe 11

(10 Punkte)

Zur Bestimmung der Höhen der Punkte 1 und 2 sind die in der Skizze angegebenen Elemente gemessen worden.

Berechnen Sie die HN-Höhen der Punkte 1 und 2.



Aufgabenblatt

Name: _____

Aufgabe 12

(10 Punkte)

Auf dem Flurstück 15 ist ein kreisrunder Silobehälter errichtet worden, dessen Mittelpunkt eingemessen ist. Der Eigentümer des Flurstückes 14 behauptet, dass der Silobehälter teilweise auf seinem Flurstück steht.

Prüfen Sie diese Behauptung rechnerisch.

